

Flecken Bovenden
Herrn Bürgermeister Thomas Brandes
Rathausplatz 1
37120 Bovenden

03.01.2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Brandes,

die Gemeinderatsfraktionen der FWG und der FDP stellen für die nächste Gemeinderatssitzung am 04.02.2022 zur weiteren Beratung im Bau- und Umweltausschuss folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwiefern zukünftig die Verkehrs- und Straßensituation auf den Landesstraßen 555 und 556 in der Ortschaft Harste verbessert werden kann, insbesondere durch eine Reduzierung des Schwerlastverkehrs. In der Angelegenheit wird die Verwaltung gebeten, mit der zuständigen Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Kontakt aufzunehmen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

Zudem soll der Schwerlastverkehr auch in den übrigen Ortsteilen des Flecken Bovenden zum Gegenstand der Verkehrsbesichtigungen gemacht werden.

Begründung:

1. In den letzten Jahren hat sich der Schwerlastverkehr erheblich erhöht. Ein Anwohner hat an einem normalen Werktag bis zu 500 LKW gezählt. Durch Aufbringung einer sehr rauen neuen Fahrbahndecke, die durch den Verkehr verursachte Wellen und Spurrillen beseitigen sollte, haben sich die Fahrgeräusche erheblich erhöht. Es wird bezweifelt, dass die für den dörflichen Bereich in der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) vorgeschriebenen Grenzwerte von tagsüber 60 dB und nachts von 45 dB eingehalten werden. Hier sollte als erste Maßnahme eine Schallmessung erfolgen.
2. Der Kreuzungsbereich Neustadt, L555, Lenglerner Straße soll nach Aussage der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr schon seit Jahren wegen starker Beschädigungen saniert werden. Auch hier ist es den Anwohner nicht mehr zuzumuten, die dadurch entstehende Geräuschentwicklung hinzunehmen. Die Sanierung sollte jetzt kurzfristig erfolgen.
3. Da der größte Teil des Schwerlastverkehrs die L555 als Zubringer zur A7-Auffahrt Nörten-Hardenberg benutzt, sollte auch darüber nachgedacht werden, ob man den Verkehr ab Emmenhausen auf die vorhandene Umgehungsstraße Lenglern direkt zum Zubringer A7 zur Auffahrt Göttingen-Nord leitet, was auch den LKW-Verkehr über die L556 Richtung Gladebeck entlasten würde. Im Zuge dieser Streckenführung sollte die bisher benutzte Strecke für LKW über 3,5 Tonnen gesperrt werden.
4. Über die Situation in Harste hinaus soll eine Überprüfung des Schwerlastverkehrs in allen Ortsteilen des Flecken Bovenden erfolgen, um eventuell bestehenden Handlungsbedarf aufzuzeigen und Lösungen zu entwickeln, durch die die Anwohner entlastet werden können.

Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.



Hans Schäfer
stellv. Fraktionsvorsitzender FWG



Jan Risting
Fraktionsvorsitzender FDP